

Jürgen Heinz
Sina Firniss

15.06. - 6.07.25



Jürgen Heinz
Sina Firniss

Vernissage

15. Juni 11:00 Uhr

Begrüßung

Knut Maurer, 1. Vorsitzender

Einführung

Simone Maria Dietz M.A.

Musik

„Cellirium“

Regina Wilke, Violoncello/Sounds

Öffnungszeiten

Sa 15 - 17 Uhr

So 11 - 17 Uhr

Ausstellungsdauer: 15. 6. - 6. 7. 2025

Zehnhaus Jockgrim
Ludwigstraße 26 - 28,
76751 Jockgrim

www.zehnhaus.net

www.atelier-juergenheinz.de

www.sinafirniss.de

Abb. vorne

Jürgen Heinz, ALLEGRO 3, MOVING SCULPTURE, Stahl, 2024

Sina Firniss, „verschieben“ 60 x 45 cm, Tusche auf Papier, 2025

Abb. innen

Jürgen Heinz, TWO.EDITION, MOVING SCULPTURE,

Stahl/Federstahl, 2019

Sina Firniss, „will they ever“ 35 x 50 cm, Tusche auf Papier,

2025





Jürgen Heinz
*1969 in Bensheim

Metallbildhauer

1985–1988
Ausbildung als Metallgestalter

1994–1996
Studium an der Werkakademie für Gestaltung in Kassel mit anschließender Dozententätigkeit

Seit 1997 freischaffend als Metallbildhauer

Der Künstler lebt und arbeitet in Lorsch.

Jürgen Heinz
„Stahlplastiken“

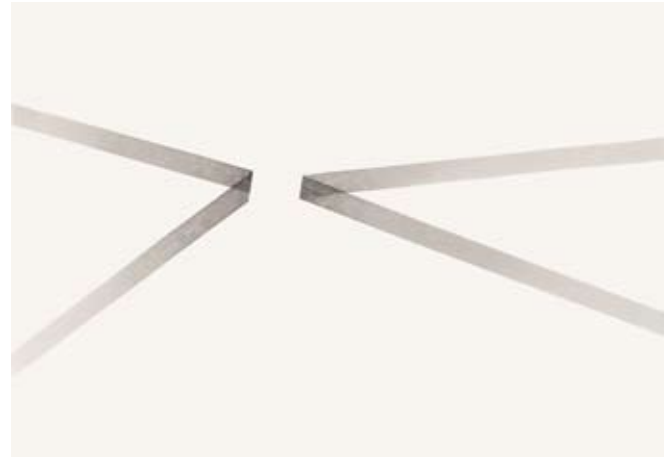
neues entsteht

leichtigkeit und schwere
stillstand und bewegung
quadrate und rechtecke
linien und flächen
schatten und fugen.

scheinbar schwere kästen
geraten in schwingung
statische objekte werden
zur bewegten form
neues entsteht

Sina Firniss
„Zeichnungen“

Zwischen Berührung
und Abstand, Ordnung
und Verschiebung: Die
Zeichnungen von Sina
Firniss verhandeln Zu-
stände des Übergangs.
In der Reduktion liegt
die Spannung – Linien
werden zu Spuren
einer Bewegung. Was
sichtbar wird, ist das
Dazwischen: nicht das
Ereignis, sondern seine
Möglichkeit.



Sina Firniss
*1982 in Heilbronn

2002 - 2008
Studium an der Staatl. Akademie der Bildenden Künste Stuttgart bei Prof. Andreas Opiolka, Frauke Schlitz, Wolfgang Hambrecht und Prof. Cordula Güdemann

lebt und arbeitet in Karlsruhe